Kursinformationen

10040 | Finanzermittlungen in der modernen Strafverfolgung – Schwerpunkt Vermögensabschöpfung

Dozentin:	Camille Cruel
Zeitraum:	Mittwoch, 25.11.2026 , 13:00 - 17:30 Uhr Donnerstag, 26.11.2026 , 09:00 - 13:30 Uhr
Format:	Präsenzseminar
Umfang:	8 UE à 60 Minuten
Kurspreis:	489,00 € Standardpreis pro Teilnehmenden 399,00 € BDK-Mitgliederpreis
Ort:	Kripo Akademie gGmbH, c/o Bund Deutscher Kriminalbeamter e.V., Wollankstraße 135, 13187 Berlin Für Teilnehmende der Kripo Akademie bietet das AC Hotel Berlin Humboldthain Park bei Onlinebuchung per Kreditkarte Sonderkonditionen bereit. Für die Onlinebuchung nutzen Sie den Firmen/Promo-Code: F0109. Messezeiten ausgenommen. Alternativ befindet sich fußläufig vom Tagungsort die Unterkunft »The Base«. Dort stehen moderne Zimmer und Apartments zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass lediglich ein kleines Frühstücksangebot bereitgestellt wird.

Die Vermögensabschöpfung ist ein zentrales Instrument moderner Strafverfolgung. Straftaten konsequent die wirtschaftliche Grundlage zu entziehen bedeutet, Täterstrukturen nachhaltig zu schwächen und den Grundsatz „Straftaten dürfen sich nicht lohnen“ wirksam umzusetzen.Dieses Präsenzseminar vermittelt praxisnah, wie Finanzermittlungen gezielt zur Vorbereitung und Umsetzung vermögensabschöpfender Maßnahmen eingesetzt werden können. Sie lernen, Taterträge zu identifizieren, deren Umfang nachvollziehbar zu berechnen und die rechtssichere Sicherung sowie Einziehung von Vermögenswerten effektiv vorzubereiten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Abgrenzung zwischen Sicherung und Einziehung, der Beweisführung zu Vermögenswerten sowie der Zusammenarbeit mit Vollstreckungsstellen. Aktuelle Entwicklungen, typische Fallkonstellationen und neue Herausforderungen – insbesondere im Zusammenhang mit Kryptowährungen, digitalen Zahlungswegen und modernen Finanzdienstleistern – werden praxisorientiert eingeordnet. Das Seminar bietet konkrete Handlungssicherheit für die operative Ermittlungsarbeit im Bereich der Vermögensabschöpfung.

Was erwartet Sie in dieser Schulung?

- Rechtsgrundlagen der Vermögensabschöpfung: §§ 73 ff. StGB, § 111e StPO
- Unterschied zwischen Sicherung und Einziehung
- Finanzermittlungen als Voraussetzung für vermögensabschöpfende Maßnahmen
- Berechnung und Nachweis von Taterträgen
- Zusammenarbeit mit Vollstreckungsstellen
- Kryptowährungen und Blockchain-Analysen
- Relevanz von Online-Brokern, FinTechs und Payment-Dienstleistern
- Geldwäsche über Kryptowährungen, Gaming und NFTs
- Aktuelle Fallbeispiele aus der Praxis
- Digitale Werkzeuge für Finanzermittlerinnen und Finanzermittler

An wen richtet sich dieses Angebot?

Dieses Seminar richtet sich an Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte sowie Tarifbeschäftigte der Polizei, die sich mit Finanzermittlungen befassen möchten oder perspektivisch in diesem Aufgabenfeld tätig werden wollen.Darüber hinaus eignet sich das Seminar ausdrücklich für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger sowie für alle Ermittlerinnen und Ermittler, die Finanzermittlungen als festen Bestandteil ihres Ermittlungsalltags verstehen und integrieren möchten.Finanzermittlungen sind längst kein ausschließlich spezialisiertes Tätigkeitsfeld mehr. Finanzielle Aspekte spielen heute in nahezu allen Deliktsbereichen eine wesentliche Rolle.

Kursinformationen

Anforderungen an die Kursteilnehmenden:

Für die Teilnahme an diesem Seminar sind keine fachlichen Vorkenntnisse erforderlich.
Die Seminare „Grundlagen der Finanzermittlungen“ und „Schwerpunkt Vermögensabschöpfung“ sind inhaltlich eigenständig und können unabhängig voneinander besucht werden.

Teilnahmeberechtigung:

Die Teilnahme an diesem Seminar ist ausschließlich Angehörigen von Polizei, Justiz, Sicherheitsbehörden, Nachrichtendiensten und Bundeswehr vorbehalten. Zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung ist die Anmeldung mit einer dienstlichen E-Mail-Adresse erforderlich.